

## Positive Resonanz bei Informationsabend der Chirurgie | Orthopädie Rhein-Main

08.07.2015, 14:30 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Chirurgie | Orthopädie Rhein-Main*

---



Das Ärzte-Netzwerk Chirurgie | Orthopädie Rhein-Main lud am vergangenen Dienstag erneut zu einem Informationsabend in die Emma Klinik nach Seligenstadt ein. Dieses Mal referierte der Endoprothetik-Experte Ralf Dörrhöfer über schonenden Gelenkersatz bei Hüftarthrose. Die Resonanz war sehr positiv. Rund 40 Besucher sind gekommen und stellten im Anschluss an den informativen Vortrag wieder zahlreiche Fragen, die der Referent gerne und ausführlich beantwortete.

Arthrose ist eine Volkskrankheit, an der allein in Deutschland rund 20 Millionen Menschen leiden. Gerade an den Hüftgelenken tritt sie besonders häufig auf: Im Rahmen des Vortrags berichtete der Facharzt über die Ursachen und Symptome von Hüftarthrose wie auch über die Möglichkeiten der Therapie. „Je nach Stadium stehen ganz

unterschiedliche Methoden zur Verfügung“, so Dörrhöfer. „Ist die Arthrose soweit fortgeschritten, dass ein Gelenkersatz erforderlich ist, setzen wir im Netzwerk Chirurgie | Orthopädie Rhein-Main auf eine sehr schonende Operationsmethode, bei der weder Muskeln noch Sehnen durchtrennt werden müssen.“ Die sogenannte minimal-invasive Technik ermöglicht einen Zugang zum Gelenk durch natürliche Öffnungen zwischen den Muskeln. „Idealerweise setzen wir dabei mit möglichst kleinen und wenigen Schnitten zementfreie Kurzschafthprothesen ein“, so der Experte.

Das Ergebnis ist eine weitgehend erhaltene Muskelkraft, die eine wesentlich schnellere Genesung des Patienten ermöglicht. Hinzu kommt, dass die Wundheilung nach der Operation deutlich schneller verläuft. „Die Patienten sind früher auf den Beinen und können – was besonders für jüngere Menschen immer wichtiger wird – schneller wieder ihren sportlichen und beruflichen Aktivitäten nachgehen“, so Dörrhöfer abschließend.

Das Netzwerk Chirurgie | Orthopädie Rhein-Main informiert regelmäßig über verschiedene Erkrankungen, Ursachen, Symptome und schonende Behandlungsmethoden. Der nächste Informationsabend zum Thema „Hüft- und Kniearthrose“ sowie „Krampfadern innovativ und schonend behandeln“ findet am Dienstag, 14. Juli 2015, um 19 Uhr, in der Stadthalle Groß-Umstadt statt (Mehrzweckraum, Am Darmstädter Schloss 6, 64823 Groß-Umstadt). Informationen dazu erhalten Interessierte unter: [www.chirurgie-rhein-main.de](http://www.chirurgie-rhein-main.de).

## Portrait

Chirurgie|Orthopädie Rhein-Main, Netzwerk für patientenorientierte Medizin

Die Chirurgie|Orthopädie Rhein-Main, das Netzwerk für patientenorientierte Medizin, mit Standorten in Seligenstadt (Emma Klinik), Hanau, Offenbach, Groß-Umstadt, Groß-Gerau, Neu-Isenburg, Wiesbaden, Idstein, Mainz, Raunheim und Rüsselsheim bietet eine umfassende medizinische Betreuung auf höchstem Niveau. Das Netzwerk mit mehr als 20 Fachärzten hat sich auf die Bereiche Handchirurgie, Fußchirurgie, Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Endoprothetik, Hernienchirurgie, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Proktologie, Wirbelsäulenchirurgie sowie Oberflächenchirurgie spezialisiert. Pro Jahr führen die Ärzte mehr als 7.000 Eingriffe durch. Weitere Informationen: [www.chirurgie-rhein-main.de](http://www.chirurgie-rhein-main.de), [www.emma-klinik.de](http://www.emma-klinik.de)

---

News-ID: 861306 • Views: 661 (Stand: 19.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/861306/Positive-Resonanz-bei-Informationsabend-der-Chirurgie-Orthopaedie-Rhein-Main.html>